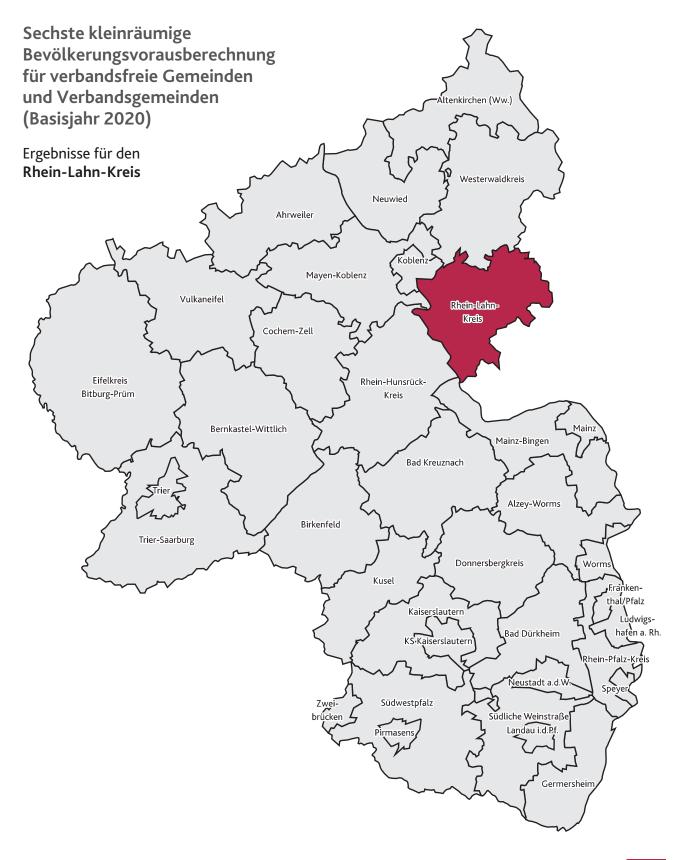


Demografischer Wandel in Rheinland-Pfalz





Im Juni 2022 legte das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz unter dem Titel "Demografischer Wandel in Rheinland-Pfalz – Sechste regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020)" Band N° 61 der Reihe "Statistische Analysen" vor. Darin werden die Ergebnisse für das Land insgesamt sowie für die kreisfreien Städte und Landkreise dargestellt und erläutert. Die Veröffentlichung steht als kostenfreier Download im Internet zur Verfügung www.statistik.rlp.de oder kann beim Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz zum Preis von 15 Euro bestellt werden.

Die Untersuchung auf der Kreisebene wird durch die sechste kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden ergänzt. Die kleinräumige Vorausberechnung basiert auf der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung. Die Projektionsergebnisse für die 24 rheinland-pfälzischen Landkreise wurden auf die zugehörigen verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden "heruntergebrochen". Es handelt sich also um eine tiefere Regionalisierung der auf der Kreisebene vorgelegten Zahlen.

Modellannahmen der Projektion (bezogen auf Rheinland-Pfalz):

- Die Geburtenrate steigt von 1,57 (2020) bis 2025 auf 1,6 Kinder je Frau und bleibt danach bis 2040 konstant.
- Die Lebenserwartung nimmt im Vergleich zur aktuellen Sterbetafel 2018/20 bis 2040 bei Frauen von 83,2 auf 84,9 Jahre und bei Männern von 78,8 auf 81,7 Jahre zu.
- Der Wanderungssaldo steigt ausgehend von etwa 17 300 Personen im Jahr 2020 bis 2025 auf 20 000 Personen und verbleibt bis 2030 auf diesem Niveau. Danach sinkt der jährliche Wanderungsgewinn bis 2040 auf den Durchschnitt der Jahre 1951 bis 2020 von 15 000 Personen.

Die Verteilung der Geburten und Sterbefälle, der Zuzüge und Fortzüge über die Kreisgrenze sowie der Wanderungen innerhalb des Landkreises auf die verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden wurde anhand der durchschnittlichen Entwicklung im Stützzeitraum der Jahre 2011 bis 2020 vorgenommen. Dabei wurden die Jahre 2015 und 2016, die durch ein extremes Außen- und Binnenwanderungsgeschehen gekennzeichnet waren, nicht berücksichtigt.

Die Vorausberechnung für die verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden erfolgt nur für eine mittlere Frist, also bis zum Jahr 2040. Angesichts der zu berücksichtigenden Rahmenbedingungen bei kleinräumigen Vorausberechnungen ist eine längerfristige Projektion nicht sinnvoll.

Die Durchführung von Bevölkerungsvorausberechnungen ist umso schwieriger, je kleiner die Gebietseinheiten sind, für die sie erstellt werden. Insbesondere das kleinräumige Wanderungsgeschehen ist sehr schwankungsanfällig. So kann z. B. die Ausweisung eines Baugebietes, die Ansiedlung oder Vergrößerung eines Gewerbebetriebs oder der Ausbau einer Verkehrsachse vorübergehend zu einem stärkeren Anstieg der Zuzüge führen. Trotz dieser Schwierigkeiten können kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnungen für einen mittelfristigen Zeitraum gute Planungsgrundlagen liefern, wenn sie von den Nutzern – um Vor-Ort-Kenntnisse ergänzt – interpretiert werden.

Die Tabellen enthalten für ausgewählte Jahre die Ergebnisse für die verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden. Die Bevölkerungszahlen sind in die drei Hauptaltersgruppen gegliedert: unter 20 Jahre, 20 bis 65 Jahre, 65 Jahre und älter. Als Ergänzung zu diesen drei Hauptaltersgruppen sind zusätzlich die Ergebnisse für zehn bedarfsorientiert abgegrenzte Altersgruppen aufgeführt.

Neben der absoluten Bevölkerungszahl, die bei kleinräumigen Analysen besonders zu beachten ist, sind in den Tabellen außerdem Anteilswerte sowie Messzahlen aufgeführt, aus denen die Veränderungen gegenüber dem Basisjahr 2020 abgelesen werden können. Zudem enthält jedes Datenblatt einer verbandsfreien Gemeinde bzw. einer Verbandsgemeinde einen Vergleich zum Ergebnis des jeweiligen Landkreises. Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.

Der sechsten kleinräumigen Bevölkerungsvorausberechnung für die verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden liegt der Gebietsstand zum 1. Januar 2022 zugrunde. Rheinland-Pfalz gliedert sich in zwölf kreisfreie Städte und 24 Landkreise. Zu den Landkreisen zählen aktuell 29 verbandsfreie Gemeinden und 129 Verbandsgemeinden. Die Verbandsgemeindeebene umfasst somit 170 Verwaltungsbezirke.



T1 Bevölkerung 2020–2040 nach Verwaltungseinheiten

Verwaltungs- einheit	2020	2025	2030	2035	2040					
		Anzahl								
Lahnstein	18 030	18 188	18 290	18 336	18 369					
VG Bad Ems-Nassau	28 223	28 351	28 380	28 300	28 199					
VG Diez	25 153	25 082	25 064	25 022	24 946					
VG Loreley	16 456	16 055	15 698	15 375	15 042					
VG Nastätten	16 234	16 255	16 311	16 367	16 324					
VG Aar-Einrich	18 478	18 388	18 302	18 226	18 095					
Rhein-Lahn-Kreis	122 574	122 334	122 023	121 600	120 936					
			Anteil in %							
Lahnstein	14,7	14,9	15,0	15,1	15,2					
VG Bad Ems-Nassau	23,0	23,2	23,3	23,3	23,3					
VG Diez	20,5	20,5	20,5	20,6	20,6					
VG Loreley	13,4	13,1	12,9	12,6	12,4					
VG Nastätten	13,2	13,3	13,4	13,5	13,5					
VG Aar-Einrich	15,1	15,0	15,0	15,0	15,0					
Rhein-Lahn-Kreis	100	100	100	100	100					
		١	1esszahl: 2020=10	0						
Lahnstein	100	100,9	101,4	101,7	101,9					
VG Bad Ems-Nassau	100	100,5	100,6	100,3	99,9					
VG Diez	100	99,7	99,6	99,5	99,2					
VG Loreley	100	97,6	95,4	93,4	91,4					
VG Nastätten	100	100,1	100,5	100,8	100,6					
VG Aar-Einrich	100	99,5	99,0	98,6	97,9					
Rhein-Lahn-Kreis	100	99,8	99,6	99,2	98,7					

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



T2 Bevölkerung 2020 und 2040 nach Hauptaltersgruppen und Verwaltungseinheiten

Verwaltungs-	Bevölk	erung	Unter 20-Jährige		20- bis 65-Jährige		Über 65-Jährige		
einheit	2020	2040	2020	2040	2020	2040	2020	2040	
		Anzahl							
Lahnstein	18 030	18 369	3 030	3 354	10 468	10 269	4 532	4 746	
VG Bad Ems-Nassau	28 223	28 199	5 068	5 266	16 229	15 083	6 926	7 850	
VG Diez	25 153	24 946	4 494	4 473	15 220	13 220	5 439	7 25	
VG Loreley	16 456	15 042	2 824	2 647	9 274	7 610	4 358	4 78	
VG Nastätten	16 234	16 324	3 013	3 005	9 497	8 129	3 724	5 190	
VG Aar-Einrich	18 478	18 095	3 555	3 470	10 819	9 204	4 104	5 42	
Rhein-Lahn-Kreis	122 574	120 936	21 984	22 207	71 507	63 476	29 083	35 25	
	Anteil am La	ndkreis in %	Ant	Anteil an der Bevölkerung der Verwa			ngseinheit in	%	
Lahnstein	14,7	15,2	16,8	18,3	58,1	55,9	25,1	25,8	
VG Bad Ems-Nassau	23,0	23,3	18,0	18,7	57,5	53,5	24,5	27,8	
VG Diez	20,5	20,6	17,9	17,9	60,5	53,0	21,6	29,	
VG Loreley	13,4	12,4	17,2	17,6	56,4	50,6	26,5	31,8	
VG Nastätten	13,2	13,5	18,6	18,4	58,5	49,8	22,9	31,8	
VG Aar-Einrich	15,1	15,0	19,2	19,2	58,6	50,9	22,2	30,0	
Rhein-Lahn-Kreis	100	100	17,9	18,4	58,3	52,5	23,7	29,7	
				Messzahl:	2020=100				
Lahnstein	100	101,9	100	110,7	100	98,1	100	104,	
VG Bad Ems-Nassau	100	99,9	100	103,9	100	92,9	100	113,:	
VG Diez	100	99,2	100	99,5	100	86,9	100	133,	
VG Loreley	100	91,4	100	93,7	100	82,1	100	109,8	
VG Nastätten	100	100,6	100	99,7	100	85,6	100	139,	
VG Aar-Einrich	100	97,9	100	97,6	100	85,1	100	132,	

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



Alter		Rhein-Lahn-Kreis							
in Jahren	2020	2025	2030	2035	2040	2020	2040		
				Anzahl					
unter 3	3 225	3 170	3 066	2 999	2 982	114 778	107 05		
3 – 6	3 469	3 332	3 277	3 183	3 140	118 073	110 61		
6 – 10	4 294	4 726	4 572	4 467	4 366	145 382	151 82		
10 – 16	6 494	6 748	7 249	7 080	6 936	217 065	238 88		
16 – 20	4 502	4 502	4 569	4 907	4 783	154 352	166 84		
20 – 35	19 321	18 066	17 484	17 275	17 429	727 878	671 46		
35 – 50	21 514	22 238	22 637	22 478	21 826	727 194	756 47		
50 – 65	30 672	28 355	25 264	23 696	24 221	981 308	800 71		
65 – 80	19 981	22 413	24 625	25 500	23 844	618 935	773 58		
80 und älter	9 102	8 784	9 280	10 015	11 409	293 426	390 56		
unter 20	21 984	22 478	22 733	22 636	22 207	749 650	775 22		
20 – 65	71 507	68 659	65 385	63 449	63 476	2 436 380	2 228 65		
65 und älter	29 083	31 197	33 905	35 515	35 253	912 361	1 164 14		
Insgesamt	122 574	122 334	122 023	121 600	120 936	4 098 391	4 168 02		
				Anteil in %					
unter 3	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,8	2		
3 – 6	2,8	2,7	2,7	2,6	2,6	2,9	2		
6 – 10	3,5	3,9	3,7	3,7	3,6	3,5	3,		
10 – 16	5,3	5,5	5,9	5,8	5,7	5,3	5,		
16 – 20	3,7	3,7	3,7	4,0	4,0	3,8	4		
20 – 35	15,8	14,8	14,3	14,2	14,4	17,8	16,		
35 – 50	17,6	18,2	18,6	18,5	18,0	17,7	18,		
50 – 65	25,0	23,2	20,7	19,5	20,0	23,9	19,		
65 – 80	16,3	18,3	20,2	21,0	19,7	15,1	18,		
80 und älter	7,4	7,2	7,6	8,2	9,4	7,2	9,		
unter 20	17,9	18,4	18,6	18,6	18,4	18,3	18,		
20 – 65	58,3	56,1	53,6	52,2	52,5	59,4	53,		
65 und älter	23,7	25,5	27,8	29,2	29,2	22,3	27		
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10		
			М	esszahl: 2020=10	00				
unter 3	100	98,3	95,1	93,0	92,5	100	93,		
3 – 6	100	96,1	94,5	91,8	90,5	100	93		
6 – 10	100	110,1	106,5	104,0	101,7	100	104		
10 – 16	100	103,9	111,6	109,0	106,8	100	110		
16 – 20	100	100,0	101,5	109,0	106,2	100	108		
20 – 35	100	93,5	90,5	89,4	90,2	100	92,		
35 – 50	100	103,4	105,2	104,5	101,5	100	104		
50 – 65	100	92,4	82,4	77,3	79,0	100	81		
65 – 80	100	112,2	123,2	127,6	119,3	100	125		
80 und älter	100	96,5	102,0	110,0	125,3	100	133		
unter 20	100	102,2	103,4	103,0	101,0	100	103		
20 – 65	100	96,0	91,4	88,7	88,8	100	91,		
65 und älter	100	107,3	116,6	122,1	121,2	100	127		
Insgesamt	100	99,8	99,6	99,2	98,7	100	101		

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



Alter			Lahnstein			Rhein-Lahn-Kreis		
in Jahren	2020	2025	2030	2035	2040	2020	2040	
[Anzahl				
unter 3	464	490	480	476	473	3 225	2 98	
3 – 6	527	486	492	489	484	3 469	3 14	
6 – 10	603	656	662	665	661	4 294	4 36	
10 – 16	858	932	1 017	1 024	1 035	6 494	6 93	
16 – 20	578	629	660	694	701	4 502	4 78	
20 – 35	3 121	3 090	3 057	2 955	2 910	19 321	17 42	
35 – 50	3 151	3 363	3 496	3 633	3 694	21 514	21 82	
50 – 65	4 196	3 885	3 582	3 496	3 665	30 672	24 22	
65 – 80	3 022	3 191	3 392	3 433	3 217	19 981	23 84	
80 und älter	1 510	1 466	1 452	1 471	1 529	9 102	11 40	
unter 20	3 030	3 193	3 311	3 348	3 354	21 984	22 20	
20 – 65	10 468	10 338	10 135	10 084	10 269	71 507	63 47	
65 und älter	4 532	4 657	4 844	4 904	4 746	29 083	35 25	
Insgesamt	18 030	18 188	18 290	18 336	18 369	122 574	120 93	
Γ				Anteil in %				
unter 3	2,6	2,7	2,6	2,6	2,6	2,6	2,	
3-6	2,9	2,7	2,7	2,7	2,6	2,8	2	
6 – 10	3,3	3,6	3,6	3,6	3,6	3,5	3	
10 – 16	4,8	5,1	5,6	5,6	5,6	5,3	5	
16 – 20	3,2	3,5	3,6	3,8	3,8	3,7	4	
20 – 35	17,3	17,0	16,7	16,1	15,8	15,8	14	
35 – 50	17,5	18,5	19,1	19,8	20,1	17,6	18	
50 – 65	23,3	21,4	19,6	19,1	20,0	25,0	20	
65 – 80	16,8	17,5	18,5	18,7	17,5	16,3	19	
80 und älter	8,4	8,1	7,9	8,0	8,3	7,4	9	
unter 20	16,8	17,6	18,1	18,3	18,3	17,9	18	
20 – 65	58,1	56,8	55,4	55,0	55,9	58,3	52,	
65 und älter	25,1	25,6	26,5	26,7	25,8	23,7	29,	
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10	
Γ			М	esszahl: 2020=10	00			
unter 3	100	105,6	103,4	102,6	101,9	100	92,	
3 – 6	100	92,2	93,4	92,8	91,8	100	90	
6 – 10	100	108,8	109,8	110,3	109,6	100	101	
10 – 16	100	108,6	118,5	119,3	120,6	100	106,	
16 – 20	100	108,8	114,2	120,1	121,3	100	106,	
20 – 35	100	99,0	97,9	94,7	93,2	100	90,	
35 – 50	100	106,7	110,9	115,3	117,2	100	101,	
50 – 65	100	92,6	85,4	83,3	87,3	100	79	
65 – 80	100	105,6	112,2	113,6	106,5	100	119	
80 und älter	100	97,1	96,2	97,4	101,3	100	125	
unter 20	100	105,4	109,3	110,5	110,7	100	101	
20 – 65	100	98,8	96,8	96,3	98,1	100	88,	
65 und älter	100	102,8	106,9	108,2	104,7	100	121,	
		100,9	101,4	101,7	101,9	100	98,	

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



Alter		VC	Bad Ems-Nass	au		Rhein-Lahn-Kreis	
in Jahren	2020	2025	2030	2035	2040	2020	2040
[Anzahl			
unter 3	795	749	724	709	705	3 225	2 98
3 – 6	814	792	769	747	737	3 469	3 14
6 – 10	1 000	1 135	1 075	1 051	1 028	4 294	4 36
10 – 16	1 435	1 593	1 765	1 694	1 647	6 494	6 93
16 – 20	1 024	1 036	1 107	1 211	1 149	4 502	4 78
20 – 35	4 469	4 157	4 067	4 150	4 299	19 321	17 42
35 – 50	4 812	5 180	5 327	5 291	5 090	21 514	21 82
50 – 65	6 948	6 348	5 624	5 388	5 694	30 672	24 22
65 – 80	4 722	5 157	5 646	5 715	5 262	19 981	23 84
80 und älter	2 204	2 204	2 276	2 344	2 588	9 102	11 40
unter 20	5 068	5 305	5 440	5 412	5 266	21 984	22 20
20 – 65	16 229	15 685	15 018	14 829	15 083	71 507	63 47
65 und älter	6 926	7 361	7 922	8 059	7 850	29 083	35 25
Insgesamt	28 223	28 351	28 380	28 300	28 199	122 574	120 93
magesami.	20 223	20 33 1	20 300	20 300	20 133	122 37 4	120 33
				Anteil in %			
unter 3	2,8	2,6	2,6	2,5	2,5	2,6	2,
3-6	2,9	2,8	2,7	2,6	2,6	2,8	2,
6 – 10	3,5	4,0	3,8	3,7	3,6	3,5	3,
10 – 16	5,1	5,6	6,2	6,0	5,8	5,3	5,
16 – 20	3,6	3,7	3,9	4,3	4,1	3,7	4,
20 – 35	15,8	14,7	14,3	14,7	15,2	15,8	14,
35 – 50	17,0	18,3	18,8	18,7	18,1	17,6	18,
50 – 65	24,6	22,4	19,8	19,0	20,2	25,0	20,
65 – 80	16,7	18,2	19,9	20,2	18,7	16,3	19,
80 und älter	7,8	7,8	8,0	8,3	9,2	7,4	9,
unter 20	18,0	18,7	19,2	19,1	18,7	17,9	18,
20 – 65	57,5	55,3	52,9	52,4	53,5	58,3	52,
65 und älter	24,5	26,0	27,9	28,5	27,8	23,7	29,
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10
mageaunt	100	100	100	100	100	100	10
L			М	esszahl: 2020=10	00		
unter 3	100	94,2	91,1	89,2	88,7	100	92,
3 – 6	100	97,3	94,5	91,8	90,5	100	90,
6 – 10	100	113,5	107,5	105,1	102,8	100	101,
10 – 16	100	111,0	123,0	118,0	114,8	100	106,
16 – 20	100	101,2	108,1	118,3	112,2	100	106,
20 – 35	100	93,0	91,0	92,9	96,2	100	90,
35 – 50	100	107,6	110,7	110,0	105,8	100	101,
50 – 65	100	91,4	80,9	77,5	82,0	100	79,
65 – 80	100	109,2	119,6	121,0	111,4	100	119,
80 und älter	100	100,0	103,3	106,4	117,4	100	125,
unter 20	100	100,0	107,3	106,4	103,9	100	101,
20 – 65	100	96,6	92,5	91,4	92,9	100	88,
	100	106,3	•	116,4		100	
65 und älter	100	100,3	114,4 100,6	100,3	113,3 99,9	100	121, 98,

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



Alter		VG Diez							
in Jahren	2020	2025	2030	2035	2040	2020	2040		
	<u> </u>			Anzahl					
unter 3	662	639	620	607	605	3 225	2 98		
3 – 6	696	678	667	646	640	3 469	3 14		
6 – 10	882	932	920	900	882	4 294	4 36		
10 – 16	1 359	1 401	1 436	1 416	1 393	6 494	6 93		
16 – 20	895	924	924	955	953	4 502	4 78		
20 – 35	4 231	3 875	3 751	3 579	3 561	19 321	17 42		
35 – 50	4 585	4 697	4 780	4 810	4 617	21 514	21 82		
50 – 65	6 404	6 009	5 316	4 966	5 042	30 672	24 22		
65 – 80	3 769	4 275	4 857	5 269	5 046	19 981	23 84		
80 und älter	1 670	1 652	1 793	1 874	2 207	9 102	11 40		
unter 20	4 494	4 574	4 567	4 524	4 473	21 984	22 20		
20 – 65	15 220	14 581	13 847	13 355	13 220	71 507	63 47		
65 und älter	5 439	5 927	6 650	7 143	7 253	29 083	35 25		
Insgesamt	25 153	25 082	25 064	25 022	24 946	122 574	120 93		
ſ				Anteil in %					
unter 3	2,6	2,5	2,5	2,4	2,4	2,6	2,		
3 – 6	2,8	2,7	2,7	2,6	2,6	2,8	2,		
6 – 10	3,5	3,7	3,7	3,6	3,5	3,5	3,		
10 – 16	5,4	5,6	5,7	5,7	5,6	5,3	5,		
16 – 20	3,6	3,7	3,7	3,8	3,8	3,7	4,		
20 – 35	16,8	15,4	15,0	14,3	14,3	15,8	14,		
35 – 50	18,2	18,7	19,1	19,2	18,5	17,6	18,		
50 – 65	25,5	24,0	21,2	19,8	20,2	25,0	20,		
65 – 80	15,0	17,0	19,4	21,1	20,2	16,3	19,		
80 und älter	6,6	6,6	7,2	7,5	8,8	7,4	9,		
unter 20	17,9	18,2	18,2	18,1	17,9	17,9	18,		
20 – 65	60,5	58,1	55,2	53,4	53,0	58,3	52,		
65 und älter	21,6	23,6	26,5	28,5	29,1	23,7	29,		
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10		
1			М	esszahl: 2020=10	00				
unter 3	100	96,5	93,7	91,7	91,4	100	92,		
3 – 6	100	97,4	95,8	92,8	92,0	100	90,		
6 – 10	100	105,7	104,3	102,0	100,0	100	101,		
10 – 16	100	103,1	105,7	104,2	102,5	100	106,		
16 – 20	100	103,2	103,2	106,7	106,5	100	106,		
20 – 35	100	91,6	88,7	84,6	84,2	100	90,		
35 – 50	100	102,4	104,3	104,9	100,7	100	101,		
50 – 65	100	93,8	83,0	77,5	78,7	100	79,		
65 – 80	100	113,4	128,9	139,8	133,9	100	119,		
80 und älter	100	98,9	107,4	112,2	132,2	100	125,		
unter 20	100	101,8	101,6	100,7	99,5	100	101,		
20 – 65	100	95,8	91,0	87,7	86,9	100	88,		
65 und älter	100	109,0	122,3	131,3	133,4	100	121,		
Insgesamt	100	99,7	99,6	99,5	99,2	100	98,		

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



Alter in Jahren		VG Loreley							
	2020	2025	2030	2035	2040	2020	2040		
				Anzahl					
unter 3	376	379	363	354	353	3 225	2 98		
3 – 6	439	395	386	376	371	3 469	3 14		
6 – 10	504	566	541	530	517	4 294	4 36		
10 – 16	865	832	887	849	830	6 494	6 93		
16 – 20	640	620	550	599	576	4 502	4 78		
20 – 35	2 356	2 201	2 085	2 034	2 015	19 321	17 42		
35 – 50	2 770	2 690	2 697	2 646	2 603	21 514	21 82		
50 – 65	4 148	3 875	3 459	3 103	2 992	30 672	24 22		
65 – 80	2 982	3 198	3 389	3 447	3 258	19 981	23 84		
80 und älter	1 376	1 299	1 341	1 437	1 527	9 102	11 40		
unter 20	2 824	2 792	2 727	2 708	2 647	21 984	22 20		
20 – 65	9 274	8 766	8 241	7 783	7 610	71 507	63 47		
65 und älter	4 358	4 497	4 730	4 884	4 785	29 083	35 25		
Insgesamt	16 456	16 055	15 698	15 375	15 042	122 574	120 93		
				Anteil in %					
unter 3	2,3	2,4	2,3	2,3	2,3	2,6	2,		
3 – 6	2,7	2,5	2,5	2,4	2,5	2,8	2,		
6 – 10	3,1	3,5	3,4	3,4	3,4	3,5	3,		
10 – 16	5,3	5,2	5,7	5,5	5,5	5,3	5,		
16 – 20	3,9	3,9	3,5	3,9	3,8	3,7	4,		
20 – 35	14,3	13,7	13,3	13,2	13,4	15,8	14,		
35 – 50	16,8	16,8	17,2	17,2	17,3	17,6	18,		
50 – 65	25,2	24,1	22,0	20,2	19,9	25,0	20,		
65 – 80	18,1	19,9	21,6	22,4	21,7	16,3	19,		
80 und älter	8,4	8,1	8,5	9,3	10,2	7,4	9,		
unter 20	17,2	17,4	17,4	17,6	17,6	17,9	18,		
20 – 65	56,4	54,6	52,5	50,6	50,6	58,3	52,		
65 und älter	26,5	28,0	30,1	31,8	31,8	23,7	29,		
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10		
			M	esszahl: 2020=10	00				
unter 3	100	100,8	96,5	94,1	93,9	100	92,		
3 – 6	100	90,0	87,9	85,6	84,5	100	90,		
6 – 10	100	112,3	107,3	105,2	102,6	100	101,		
10 – 16	100	96,2	102,5	98,2	96,0	100	106,		
16 – 20	100	96,9	85,9	93,6	90,0	100	106,		
20 – 35	100	93,4	88,5	86,3	85,5	100	90,		
35 – 50	100	97,1	97,4	95,5	94,0	100	101,		
50 – 65	100	93,4	83,4	74,8	72,1	100	79,		
65 – 80	100	107,2	113,6	115,6	109,3	100	119,		
80 und älter	100	94,4	97,5	104,4	111,0	100	125,		
unter 20	100	98,9	96,6	95,9	93,7	100	101,		
20 – 65	100	94,5	88,9	83,9	82,1	100	88,		
65 und älter	100	103,2	108,5	112,1	109,8	100	121,		

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



Alter		VG Nastätten							
in Jahren	2020	2025	2030	2035	2040	2020	2040		
				Anzahl	<u> </u>				
unter 3	449	429	412	401	401	3 225	2 98		
3 – 6	450	461	447	430	424	3 469	3 14		
6 – 10	586	659	634	609	591	4 294	4 36		
10 – 16	927	899	987	978	943	6 494	6 93		
16 – 20	601	604	595	665	646	4 502	4 78		
20 – 35	2 394	2 182	2 096	2 101	2 170	19 321	17 42		
35 – 50	2 895	2 977	2 997	2 843	2 689	21 514	21 82		
50 – 65	4 208	3 819	3 373	3 206	3 270	30 672	24 22		
65 – 80	2 648	3 281	3 640	3 686	3 346	19 981	23 84		
80 und älter	1 076	944	1 130	1 448	1 844	9 102	11 40		
unter 20	3 013	3 052	3 075	3 083	3 005	21 984	22 20		
20 – 65	9 497	8 978	8 466	8 150	8 129	71 507	63 47		
65 und älter	3 724	4 225	4 770	5 134	5 190	29 083	35 25		
Insgesamt	16 234	16 255	16 311	16 367	16 324	122 574	120 93		
				Anteil in %					
unter 3	2,8	2,6	2,5	2,5	2,5	2,6	2,		
3-6	2,8	2,8	2,7	2,6	2,6	2,8	2,		
6 – 10	3,6	4,1	3,9	3,7	3,6	3,5	3,0		
10 – 16	5,7	5,5	6,1	6,0	5,8	5,3	5,		
16 – 20	3,7	3,7	3,6	4,1	4,0	3,7	4,0		
20 – 35	14,7	13,4	12,9	12,8	13,3	15,8	14,		
35 – 50	17,8	18,3	18,4	17,4	16,5	17,6	18,0		
50 – 65	25,9	23,5	20,7	19,6	20,0	25,0	20,0		
65 – 80	16,3	20,2	22,3	22,5	20,5	16,3	19,		
80 und älter	6,6	5,8	6,9	8,8	11,3	7,4	9,		
unter 20	18,6	18,8	18,9	18,8	18,4	17,9	18,		
20 – 65	58,5	55,2	51,9	49,8	49,8	58,3	52,		
65 und älter	22,9	26,0	29,2	31,4	31,8	23,7	29,		
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10		
			М	esszahl: 2020=10	00				
unter 3	100	95,5	91,8	89,3	89,3	100	92,		
3-6	100	102,4	99,3	95,6	94,2	100	90,		
6 – 10	100	112,5	108,2	103,9	100,9	100	101,		
10 – 16	100	97,0	106,5	105,5	101,7	100	106,		
16 – 20	100	100,5	99,0	110,6	107,5	100	106,		
20 – 35	100	91,1	87,6	87,8	90,6	100	90,		
35 – 50	100	102,8	103,5	98,2	92,9	100	101,		
50 – 65	100	90,8	80,2	76,2	77,7	100	79,		
65 – 80	100	123,9	137,5	139,2	126,4	100	119,		
80 und älter	100	87,7	105,0	134,6	171,4	100	125,		
unter 20	100	101,3	102,1	102,3	99,7	100	101,		
20 – 65	100	94,5	89,1	85,8	85,6	100	88,		
65 und älter	100	113,5	128,1	137,9	139,4	100	121,		
Insgesamt	100	100,1	100,5	100,8	100,6	100	98,		

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.



Alter		Rhein-Lahn-Kreis					
in Jahren	2020	2025	2030	2035	2040	2020	2040
[<u> </u>			Anzahl	·	<u> </u>	
unter 3	479	486	465	450	447	3 225	2 98
3 – 6	543	522	518	492	484	3 469	3 14
6 – 10	719	777	749	713	681	4 294	4 36
10 – 16	1 050	1 090	1 157	1 135	1 096	6 494	6 93
16 – 20	764	689	730	786	762	4 502	4 78
20 – 35	2 750	2 567	2 439	2 465	2 489	19 321	17 42
35 – 50	3 301	3 332	3 341	3 254	3 146	21 514	21 82
50 – 65	4 768	4 409	3 907	3 546	3 569	30 672	24 22
65 – 80	2 838	3 304	3 701	3 944	3 708	19 981	23 84
80 und älter	1 266	1 212	1 295	1 441	1 713	9 102	11 40
unter 20	3 555	3 564	3 619	3 576	3 470	21 984	22 20
20 – 65	10 819	10 308	9 687	9 265	9 204	71 507	63 47
65 und älter	4 104	4 516	4 996	5 385	5 421	29 083	35 25
Insgesamt	18 478	18 388	18 302	18 226	18 095	122 574	120 93
				Anteil in %			
unter 3	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,6	2,
3 – 6	2,9	2,8	2,8	2,7	2,7	2,8	2,
6 – 10	3,9	4,2	4,1	3,9	3,8	3,5	3,
10 – 16	5,7	5,9	6,3	6,2	6,1	5,3	5,
16 – 20	4,1	3,7	4,0	4,3	4,2	3,7	4,
20 – 35	14,9	14,0	13,3	13,5	13,8	15,8	14,
35 – 50	17,9	18,1	18,3	17,9	17,4	17,6	18,
50 – 65	25,8	24,0	21,3	19,5	19,7	25,0	20,
65 – 80	15,4	18,0	20,2	21,6	20,5	16,3	19,
80 und älter	6,9	6,6	7,1	7,9	9,5	7,4	9,
unter 20	19,2	19,4	19,8	19,6	19,2	17,9	18,
20 – 65	58,6	56,1	52,9	50,8	50,9	58,3	52,
65 und älter	22,2	24,6	27,3	29,5	30,0	23,7	29,
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10
			М	esszahl: 2020=10	00		
unter 3	100	101,5	97,1	93,9	93,3	100	92,
3 – 6	100	96,1	95,4	90,6	89,1	100	90,
6 – 10	100	108,1	104,2	99,2	94,7	100	101,
10 – 16	100	103,8	110,2	108,1	104,4	100	106,
16 – 20	100	90,2	95,5	102,9	99,7	100	106,
20 – 35	100	93,3	88,7	89,6	90,5	100	90,
35 – 50	100	100,9	101,2	98,6	95,3	100	101,
50 – 65	100	92,5	81,9	74,4	74,9	100	79,
65 – 80	100	116,4	130,4	139,0	130,7	100	119,
80 und älter	100	95,7	102,3	113,8	135,3	100	125,
unter 20	100	100,3	101,8	100,6	97,6	100	101,
20 – 65	100	95,3	89,5	85,6	85,1	100	88,
65 und älter	100	110,0	121,7	131,2	132,1	100	121,
Insgesamt	100	99,5	99,0	98,6	97,9	100	98,

Die Modellrechnung für verbandsfreie Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2040 basiert auf den Ergebnissen der Projektion der sechsten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020). Die Summe der Ergebnisse auf der Verbandsgemeindeebene weicht aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von den Ergebnissen des jeweiligen Landkreises ab.